

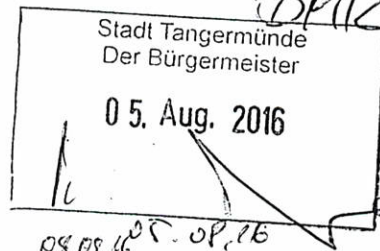
Bestandteile der Unterlagen zum Beitrittsbeschluss über den 1. Nachtragshaushalt am 31.08.2016

Anlage	Bezeichnung	Seiten
	Verfügung der Kommunalaufsichtsbehörde vom 03.08.2016	01-06
1	1. Nachtragshaushaltssatzung	01-02
1A	Excel Tabelle „Veränderungen im Nachtragshaushalt zum bestehenden Haushalt“	01
3	Produktübersicht = Übersicht über die Budgets nach § 4 (5) Kommunalhaushaltsverordnung	01-05
5	Finanzplan	01
9	Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen	01
10	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten	01-02
18	Teilpläne des Produktes 61200	01-02



Landkreis Stendal – Postfach 10 14 55 – 39554 Hansestadt Stendal

Stadt Tangermünde
Bürgermeister
Herr Pyrdok
Lange Str. 61
39590 Tangermünde



Rechtsamt

Auskunft erteilt: Frau Sonnenberg

Dienstsitz:
Hospitalstraße 1-2
39576 Hansestadt Stendal
Zimmer: 206

Tel.: + 49 3931 60 7590
Fax: + 49 3931 60 7577
E-Mail: rechtsamt@landkreis-stendal.de

Ihr Zeichen:
20/dr.pe/kah

Unser Zeichen:
30.01.00-2.1.-550 1.NT HH16

Datum:
03.08.2016

Haushaltssatzung der Stadt Tangermünde für das Haushaltsjahr 2016

1. Nachtrag

Sehr geehrter Herr Pyrdok,

Gemäß § 102 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 /GVBl. LSA S. 288) haben Sie die

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Tangermünde

mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 bei der Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Stendal (KAB) zur Genehmigung vorgelegt.

Die vom Stadtrat der Stadt Tangermünde am 29.06.2016 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen enthält in § 2 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.742.100 €. Diese ist auf der Grundlage von § 108 Abs. 2 KVG LSA genehmigungspflichtig.

Zur Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Tangermünde ergehen folgende kommunalaufsichtliche Verfügungen:

I.

Von einer Beanstandung des Beschlusses über die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Tangermünde für das Haushaltsjahr 2016 wird abgesehen.

II.

Der in § 2 der Nachtragshaushaltssatzung ausgewiesene Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 1.742.100 € wird in voller Höhe unter nachfolgender Bedingung genehmigt:

Sprechzeiten:
Di. u. Do. 09:00 – 12:00
14:00 – 17:00

Telefon: +49 3931 606
Fax: +49 3931 21 3060

Postanschrift: Hospitalstraße 1-2
39576 Hansestadt Stendal



Straßenverkehrsamt zusätzlich:
Mo. 09:00 – 12:00
14:00 – 16:00
Fr. 08:00 – 11:00

Internet: www.landkreis-stendal.de
E-Mail: kreisverwaltung@landkreis-stendal.de
De-Mail: poststelle@lksdl.de-mail.de
EGVP vorhanden*

Bankverbindung: Kreissparkasse Stendal
IBAN: DE63 8105 0555 3010 0029 38
BIC: NOLADE21SDL

* Hinweise für den Zugang für schriftformersetzende elektronische Dokumente unter <http://www.landkreis-stendal.de/de/kontakt.html>

Die Satzung muss entsprechend der gesetzlichen Vorgaben korrigiert werden.

In § 1 der Satzung muss die Erhöhung der Kreditermächtigung im Finanzplan als Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit abgebildet werden.

Die Kreditermächtigung in § 2 der Satzung ist korrekt und muss nicht geändert werden. Die Höhe der Verpflichtungsermächtigungen in § 3 der Satzung ist ebenfalls zu überprüfen und ggf. zu berichtigen.

Einzelheiten dazu werden außerdem in der Begründung dieser Verfügung erläutert.

Über die Korrektur der Satzung hat der Stadtrat der Stadt Tangermünde einen Beitrittsbeschluss zu fassen. Dieser ist der Kommunalaufsichtsbehörde unverzüglich nach Beschlussfassung anzuzeigen.

Begründung:

Mit Schreiben vom 30.06.2016 (Posteingang in der KAB am 05.07.2016) legte die Stadt Tangermünde den Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 vor und reichte mit Schreiben vom 13.07., 19.07. und 28.07.16 fehlende Unterlagen und ergänzende Erläuterungen für die Prüfung nach.

Zu I.

Gemäß § 98 Abs. 3 KVG LSA ist der Haushalt in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung der Erträge und Aufwendungen auszugleichen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Tangermünde für das Jahr 2016 wird dem Grundsatz des Haushaltsausgleichs unverändert zur Haushaltssatzung 2016 nicht gerecht. Entgegen der Bestimmung des § 98 Abs. 3 KVG LSA wird im Ergebnishaushalt ein Jahresfehlbetrag von 1.073.800 Euro ausgewiesen.

Nach den Vorschriften des Kommunalverfassungsgesetzes wäre der Haushalt der Stadt Tangermünde demnach nicht ausgeglichen und es müsste ein Haushaltskonsolidierungskonzept erstellt werden. Über den Runderlass des Ministeriums für Inneres und Sport vom 22.11.2013 (AZ. 32.21-10405/685) besteht für alle Kommunen bis einschließlich des aktuellen Haushaltsjahres für die Haushaltsplanung und den Jahresabschluss die Möglichkeit der Verrechnung zur Erleichterung des Haushaltsausgleichs, von der die Stadt auch in 2016 Gebrauch macht. Demnach ist es möglich, das negative Jahresergebnis mit der Rücklage aus der Eröffnungsbilanz in Höhe der bilanziellen Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie der außerordentlichen Aufwendungen abzüglich des Wertes an Erträgen aus der Auflösung von korrespondierenden Sonderposten für investive Zuwendungen zu verrechnen.

Die Stadt Tangermünde hat nachweislich von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, so dass auf die Erstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes verzichtet werden kann.

Eine Beanstandung hinsichtlich des Fehlbetrages ist daher für das Haushaltsjahr 2016 nicht erforderlich.

Der Nachtragshaushalt wurde aufgrund einer weiteren Kreditaufnahme erforderlich. Der Stadt Tangermünde sind von der Hugo-Meyer-Nachfahren-Stiftung für das Investitionsvorhaben „Turnhalle Waldschlösschen“ Fördermittel in Höhe von 1,2 Mio. € in Aussicht gestellt worden. Da die Kosten für die geplante Maßnahme jedoch ca. 2,5 Mio. € betragen sollen und eine anderweitige Finanzierungsmöglichkeit nicht vorhanden ist, soll der verbleibende Finanzbedarf kreditfinanziert werden.

Die beabsichtigte Kreditaufnahme muss in der Haushaltssatzung abgebildet werden.

§ 100 Abs. 2 KVG LSA legt verbindlich fest, welche Inhalte in der Haushaltssatzung und somit auch in der Nachtragshaushaltssatzung festgeschrieben werden müssen. Demnach muss die Satzung Aussagen über die Festsetzung des Haushaltsplanes getrennt nach Ergebnis- und Finanzplan, sowie die Kredit- und Verpflichtungsermächtigungen beinhalten.

Im § 2 der vorgelegten Nachtragshaushaltssatzung ist die Erhöhung der beabsichtigten Kreditaufnahme dargestellt. Demnach wird die Kreditsumme um 1.382.100 € aufgestockt.

Im Gegenzug dazu werden in § 1 der Nachtragshaushaltssatzung im Punkt „Finanzplan“ hinsichtlich der Finanzierungstätigkeit keine Veränderung ausgewiesen, im § 3 der Nachtragshaushaltssatzung gleichzeitig Änderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen vorgenommen.

Eine Erhöhung der Kreditsumme muss sich jedoch auch als Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit widerspiegeln. Dies bestätigt auch der Kommentar Schmid/Trommer/Schmid zu § 100 in Rd.Nr. 28, wonach der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag mit den im Finanzplan veranschlagten Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten übereinstimmen muss.

Die derzeitige Veranschlagung in der Nachtragshaushaltssatzung ist nicht eindeutig vorgenommen worden. Die beabsichtigte Kreditaufnahme für 2016 ist im entsprechenden Teilplan des Haushaltsplans als Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit ebenfalls erst im Jahr 2017 veranschlagt worden. Durch die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen in § 3 der Nachtragshaushaltssatzung und die Veranschlagung der Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit im Haushaltsjahr 2017 entsteht der Eindruck, dass in 2017 erneut eine Kreditaufnahme geplant ist.

Sind Verpflichtungsermächtigungen an eine Kreditaufnahme in Folgejahren gekoppelt, müssen diese bereits im Jahr des Eingehens der Verpflichtung durch die KAB genehmigt werden.

Gleichwohl muss der Kredit dann im Jahr der tatsächlichen Veranschlagung erneut geprüft und genehmigt werden.

Aus den Prüfunterlagen, aber auch aufgrund mündlicher Absprachen ist der KAB bekannt, dass die Kreditgenehmigung von der Stadt Tangermünde bereits im aktuellen Haushaltsjahr benötigt wird, um der Hugo-Meyer-Nachfahren-Stiftung eine verbindliche Zusage über eine gesicherte Finanzierung des Gesamtvorhabens geben zu können, damit diese die in Aussicht gestellten Fördergelder auch für das kommende Jahr fest für die Stadt Tangermünde binden kann.

Dennoch soll der Kredit erst in 2017 abgerufen werden, was rechtlich gemäß § 108 Abs. 3 KVG LSA möglich ist. Eine zusätzliche Kreditaufnahme in 2017 ist nicht geplant.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Inhalte der Nachtragshaushaltssatzung widersprüchlich und fehlerhaft dargestellt worden sind.

Da die Nachtragshaushaltssatzung zwingend den gesetzlichen Vorschriften nach § 100 KVG LSA entsprechen muss, ist die Satzung rechtswidrig.

Die Kommunalaufsichtsbehörde kann lt. § 146 Abs. 1 KVG LSA Beschlüsse der Kommune, sofern diese das Gesetz verletzen, beanstanden. Die KAB muss diese Entscheidung nach pflichtgemäßem Ermessen treffen.

Es ist jedoch fraglich, ob die Beanstandung der Nachtragshaushaltssatzung verhältnismäßig wäre. Die Beanstandung wäre zwar grundsätzlich geeignet, die Stadt Tangermünde auf die fehlerhafte Satzung aufmerksam zu machen und der Rechtswidrigkeit entgegenzuwirken, stellt aber nicht das mildeste Mittel dar.

Anstatt die Nachtragshaushaltssatzung zu beanstanden, besteht auch die Möglichkeit, die Genehmigung der Satzung mit einer Nebenbestimmung zu versehen. Die Genehmigung wird daher an die aufschiebende Bedingung gekoppelt, dass die Satzung entsprechend der gesetzlichen Vorgaben korrigiert wird und der Stadtrat darüber einen sog. Beitrittsbeschluss fasst. Sobald der Beitrittsbeschluss entsprechend der Vorgaben der KAB erfolgt ist und bei der KAB angezeigt wurde, gilt die Genehmigung als erteilt. Ein erneuter Antrag auf Genehmigung ist nicht mehr notwendig. Sollte der Beschluss hingegen nicht im Sinne meiner Maßgabe erfolgen, gilt die Kreditgenehmigung als nicht erteilt.

Diese Variante stellt im Vergleich zur Beanstandung das mildere Mittel dar, so dass eine Beanstandung nicht erforderlich ist.

Von einer Beanstandung der Nachtragshaushaltssatzung wird somit trotz Fehlbetrag und rechtswidriger Satzung abgesehen.

Zu II.

Bereits die Haushaltssatzung (Beschluss vom 24.02.2016) enthielt eine Kreditermächtigung in Höhe von 360.000 € für die Finanzierung einer Feuerwehrdrehleiter, die mit Schreiben vom 15.04.2016 (Postausgang am 18.04.2016) genehmigt wurde.

Diese Kreditermächtigung wird durch den 1. Nachtragshaushalt um 1.382.100 € erhöht.

Gemäß § 99 Abs. 5 KVG LSA dürfen Kommunen Kredite nur aufnehmen, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre. Unter diesen Voraussetzungen dürfen lt. § 108 Abs. 1 KVG LSA Kredite nur für Investitionen, Investitionsfördermaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen werden.

Die Kreditaufnahme soll den Eigenmittelanteil für den Ersatzneubau des Vereinssporthauses „Waldschlösschen“ abdecken, nachdem die alte Turnhalle enorm baufällig geworden ist. Es handelt sich dabei ohne Frage um eine Investition.

Da der Nachtragshaushalt lediglich durch das Investitionsvorhaben „Waldschlösschen“ erforderlich wurde und nur Änderungen hinsichtlich dieses Vorhabens im Haushalt vorgenommen wurden, können bei der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit der beabsichtigten Kreditaufnahme die allgemeingültigen Ausführungen der Stadt Tangermünde zur Kreditermächtigung für die Feuerwehrdrehleiter analog Anwendung finden.

So hat die Stadt bereits mit Schreiben vom 31.03.2016 glaubhaft versichert, dass die Haushaltsaufstellung nach sparsamen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten erfolgt ist und Ausgabeansätze kontrovers diskutiert wurden. Die Kreditaufnahme erscheint zudem als wirtschaftlich zweckmäßig, da die Hugo-Meyer-Nachfahren-Stiftung Fördermittel in Höhe von 1,2 Mio. € in Aussicht gestellt hat. Die Stiftung benötigt jedoch nach Aussage der Stadt Tangermünde noch im Jahr 2016 eine feste Zusage über die gesicherte Finanzierbarkeit der Maßnahme, um die Stiftungsgelder auch für 2017 verbindlich für die Stadt reservieren zu können.

Anderweitige Finanzierungsmöglichkeiten bzw. Eigenmittel sind nicht vorhanden. Dies wurde bereits bei der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit des Kredites für die Drehleiter von der Stadt Tangermünde nachgewiesen.

Die Investitionsmaßnahme „Waldschlösschen“ ist in der Hinsicht erforderlich, da die bisherige Turnhalle stark baufällig ist und nur noch mit Ausnahmegenehmigung betrieben wird.

Das Vorhaben war bereits im ursprünglichen Haushalt eingeplant, allerdings noch mit der Hoffnung, Fördergelder aus staatlichen Quellen zu erhalten. Diese Fördermittel wurden versagt und um die Stiftungsgelder dennoch in Anspruch nehmen zu können, muss der verbleibende Finanzmittelbedarf eigenfinanziert werden, wobei ein Kredit unausweichlich scheint.

Die Stadt Tangermünde ist trotzdem angehalten, vor Kreditaufnahme eingehend zu prüfen, ob die Gesamtsumme der Ermächtigung tatsächlich ausgeschöpft werden muss.

Die Voraussetzung des § 99 Abs. 5 KVG können damit als erfüllt angesehen werden.

§ 108 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA führt weiter aus, dass die aus der Kreditaufnahme resultierenden Verpflichtungen mit der dauernden Leistungsfähigkeit der Kommune im Einklang stehen

müssen. Die Genehmigung soll gemäß § 108 Abs. 2 Satz 2 KVG LSA nach den Grundsätzen einer geordneten Haushaltswirtschaft erteilt bzw. versagt werden.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt steht in Frage. Im aktuellen Haushaltsjahr konnte der Haushaltsausgleich lediglich durch den Runderlass des Ministeriums für Inneres und Sport vom 22.11.2013 erzielt werden, in dem von der Verrechnungsmöglichkeit Gebrauch gemacht wurde (siehe Begründung zu I.)

Auch in der mittelfristigen Planung sind derzeit negative Jahresergebnisse vorgesehen. Diese resultieren vorwiegend aus der Schere zwischen den nicht zahlungswirksamen Abschreibungen und der Auflösung von Sonderposten. Der zahlungswirksame Saldo fällt deutlich geringer aus und ist im Verhältnis zur Gesamthöhe des Ergebnisplans überschaubar.

Mit Schreiben vom 13.07.2016 hat die Stadt Tangermünde nochmals dargestellt, dass auch in der mittelfristigen Planung bis 2019 der zahlungswirksame Saldo wesentlich geringer ausfällt als der Gesamtsaldo des Ergebnisplans. Ursache hierfür ist ebenfalls die Differenz zwischen den nicht zahlungswirksamen Abschreibungen und der Auflösung von Sonderposten.

Die Schuldenlast zu Beginn des Haushaltsjahres ist ebenfalls verhältnismäßig gering, ein Kredit wird in diesem Jahr komplett getilgt.

Es besteht daher zum jetzigen Zeitpunkt kein Zweifel daran, dass die Stadt Tangermünde die aus der Kreditaufnahme resultierenden Verpflichtungen leisten kann. Die Leistungsfähigkeit der Stadt spricht daher derzeit nicht gegen eine Kreditaufnahme.

Dennoch muss die Stadt Tangermünde in den Folgejahren verstärkt Maßnahmen ergreifen, die den Jahresfehlbetrag im Ergebnisplan ausgleichen bzw. minimieren. Der Runderlass des Ministeriums für Inneres und Sport vom 22.11.2013 zur Erleichterung des Haushaltsausgleiches konnte in 2016 letztmalig Anwendung finden und es gibt bereits erste Signale vom Landesverwaltungsamt, dass eine Verlängerung des Runderlasses nicht beabsichtigt ist.

Kann der Haushaltsausgleich in der Haushaltssatzung 2017 entgegen den Grundsätzen des § 98 Abs. 3 KVG LSA nicht erreicht werden, ist gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA zwingend ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufzustellen.

Sollten bis zur tatsächlichen Kreditaufnahme anderweitige Finanzmittel frei werden, sind diese vorrangig zur Finanzierung des Investitionsvorhabens einzusetzen und die Kredithöhe ist entsprechend zu kürzen.

Die Genehmigung der Kreditaufnahme wird in voller Höhe erteilt. Es ergeht jedoch folgende aufschiebende Bedingung.

Die Nachtragshaushaltssatzung ist gesetzesgemäß anzupassen.

In § 1 der Satzung muss die Erhöhung der Kreditermächtigung im Finanzplan als Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit abgebildet werden.

Die Kreditermächtigung in § 2 der Satzung ist korrekt und muss nicht geändert werden.

Die Höhe der Verpflichtungsermächtigungen in § 3 der Satzung ist ebenfalls zu überprüfen und ggf. zu berichtigen.

Neben der Nachtragshaushaltssatzung haben auch im Haushaltsplan Korrekturen zu erfolgen, so dass demzufolge die Kreditaufnahme in 2016 veranschlagt ist.

Die Stadt Tangermünde fasst einen Beitrittsbeschluss, der den Vorgaben dieser Verfügung folgt. Die Beschlussfassung hat die Stadt Tangermünde unverzüglich bei der KAB anzuzeigen. Nach Anzeige des Beitrittsbeschlusses gilt die Kreditgenehmigung als erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Stendal, Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Das Dokument ist entweder an die E-Mail-Adresse kreisverwaltung@landkreis-stendal.de oder das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach "Landkreis Stendal" zu senden.

Weiterhin kann das Dokument per DE-Mail an die Adresse poststelle@lksdl.de-mail.de gesendet werden. Bei der Verwendung der jeweiligen elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu erfüllen, die im Internet unter <http://www.landkreis-stendal.de/de/kontakt.html> aufgeführt sind.



Carsten Wulfänger



1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung

1. Erste Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Stadt Tangermünde für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 103 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat in den Sitzungen am 29.06.2016/31.08.2016 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushalts- plans einschließ- lich Nachträge festgesetzt auf
	Euro			
1. Ergebnisplan				
Erträge	13.065.400	0	0	13.065.400
Aufwendungen	14.139.200	0	0	14.139.200
2. Finanzplan				
aus laufender Verwaltungstätigkeit:				
Einzahlungen	11.476.600	0	0	11.476.600
Auszahlungen	11.511.700	0	0	11.511.700
aus Investitionstätigkeit:				
Einzahlungen	4.862.800	206.000	398.000	4.670.800
Auszahlungen	5.775.600	0	675.800	5.099.800
aus Finanzierungstätigkeit				
Einzahlungen	360.000	1.382.100	0	1.742.100
Auszahlungen	24.400	0	0	24.400

§ 2

Der bisher festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erhöht sich um 1.382.100 Euro auf 1.742.100 Euro.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der für Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 625.000,00 Euro um 2.382.100 Euro erhöht und damit auf 3.007.100 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aufgenommen werden dürfen, wird nicht geändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

Tangermünde, den

.....
Bürgermeister

2. Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 (2) KVG LSA vom 22.09.2016 bis 07.10.2016 zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung Tangermünde, Zimmer 21, öffentlich aus.

Die nach § 108 (2) des KVG LSA erforderlichen Genehmigungen sind durch den Landkreis Stendal am 03.08.2016 (Aktenzeichen 30.01.00-2.1.-550 1.NT HH16) erteilt worden. Die darin enthaltene aufschiebende Bedingung wurde durch Beitrittsbeschluss am 31.08.2016 erfüllt.

Tangermünde, den

.....
Bürgermeister

Veränderungen	produktkonto	bezeichnung	ansatz alt	ansatz neu	differenz	bemerkungen
					"+" ist positiv	
1. ergebnisplan						
2016						
2017	61200.551700	zinsen	6.300,00	17.400,00	-11.100,00	keine veränderungen
2018	61200.551700	zinsen	5.200,00	26.600,00	-21.400,00	nur 1/2 jahr
2019	61200.551700	zinsen	4.100,00	24.000,00	-19.900,00	
2. finanzplan						
2.1. laufende verwaltung						
2016						
2017	61200.751700	zinsen	6.300,00	17.400,00	-11.100,00	keine veränderungen
2018	61200.751700	zinsen	5.200,00	26.600,00	-21.400,00	
2019	61200.751700	zinsen	4.100,00	24.000,00	-19.900,00	
2.2. investitionen						
2016	42401.681100	land	398.000,00	0,00	-398.000,00	
2016	42401.681800	hmns	394.000,00	600.000,00	206.000,00	
2016	42401.785100	baukosten	875.800,00	200.000,00	675.800,00	
2017	42401.681100	land	767.800,00	0,00	-767.800,00	
2017	42401.681800	hmns	767.000,00	600.000,00	-167.000,00	
2017	42401.785100	baukosten	1.706.300,00	1.812.000,00	-105.700,00	
2018	42401.785100	baukosten	0,00	570.100,00	-570.100,00	
2.3. finanzierung						
2016	61200.692730	kredite	360.000,00	1.742.100,00	1.382.100,00	ermächtigung für 2016/2017
2017	61200.792720	tilgung	49.000,00	95.100,00	-46.100,00	
2018	61200.792720	tilgung	49.000,00	141.200,00	-92.200,00	
2019	61200.792720	tilgung	49.000,00	141.200,00	-92.200,00	

Produktübersicht	Ergebnisplan				Finanzplan			
	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014
	neu	bisher			neu	bisher		
	Erträge J. Aufwendungen = Ergebnis				Einzahlungen J. Auszahlungen = Saldo			
 11110 Gemeindeorgan Tangermünde	0 222.400 -222.400	0 222.400 -222.400	0 208.100 -208.100	0,00 171.661,40 -171.661,40	0 203.600 -203.600	0 203.600 -203.600	0 208.100 -208.100	0,00 170.674,82 -170.674,82
 11111 Gemeindeorgan Hämerten	0 7.200 -7.200	0 7.200 -7.200	0 7.800 -7.800	330,00 5.891,98 -5.561,98	0 7.200 -7.200	0 7.200 -7.200	0 7.800 -7.800	0,00 5.891,98 -5.891,98
 11112 Gemeindeorgan Bölsdorf	0 7.900 -7.900	0 7.900 -7.900	0 9.600 -9.600	0,00 11.382,05 -11.382,05	0 7.900 -7.900	0 7.900 -7.900	0 9.600 -9.600	0,00 11.382,05 -11.382,05
 11113 Gemeindeorgan Grobleben	0 5.900 -5.900	0 5.900 -5.900	0 6.700 -6.700	0,00 6.432,15 -6.432,15	0 5.900 -5.900	0 5.900 -5.900	0 6.700 -6.700	0,00 6.558,94 -6.558,94
 11114 Gemeindeorgan Langensalzwedel	0 6.700 -6.700	0 6.700 -6.700	0 6.700 -6.700	0,00 6.626,30 -6.626,30	0 6.700 -6.700	0 6.700 -6.700	0 6.700 -6.700	0,00 6.626,30 -6.626,30
 11115 Gemeindeorgan Buch	0 8.300 -8.300	0 8.300 -8.300	0 10.800 -10.800	40,00 10.875,89 -10.835,89	0 8.300 -8.300	0 8.300 -8.300	0 10.800 -10.800	40,00 10.875,89 -10.835,89
 11116 Gemeindeorgan Miltern	0 12.700 -12.700	0 12.700 -12.700	0 13.400 -13.400	0,00 12.581,14 -12.581,14	0 12.700 -12.700	0 12.700 -12.700	0 13.400 -13.400	0,00 12.581,14 -12.581,14
 11117 Gemeindeorgan Storkau (Elbe)	0 4.900 -4.900	0 4.900 -4.900	0 7.700 -7.700	1.165,00 13.398,21 -12.233,21	0 4.900 -4.900	0 4.900 -4.900	0 7.700 -7.700	1.165,00 13.495,71 -12.330,71
 11120 innere Verwaltungsangelegenheiten	45.000 550.400 -505.400	45.000 550.400 -505.400	32.000 528.200 -496.200	46.043,84 534.114,63 -488.070,79	45.000 545.200 -500.200	45.000 545.200 -500.200	32.000 521.200 -489.200	86.927,66 535.555,97 -448.628,31
 11121 AB-Maßnahmen	0 49.000 -49.000	0 49.000 -49.000	0 47.400 -47.400	0,00 47.872,61 -47.872,61	0 49.000 -49.000	0 49.000 -49.000	0 47.400 -47.400	0,00 41.397,46 -41.397,46
 11122 Altersteilzeit	116.000 28.000 88.000	116.000 28.000 88.000	175.900 170.000 5.900	287.458,19 287.471,08 -12,89	0 28.000 -28.000	0 28.000 -28.000	0 170.000 -170.000	0,00 287.439,54 -287.439,54
 11124 Personalverwaltung	0 130.800 -130.800	0 130.800 -130.800	0 127.600 -127.600	0,00 118.249,15 -118.249,15	0 130.800 -130.800	0 130.800 -130.800	0 127.600 -127.600	0,00 116.057,61 -116.057,61
 11125 Allgemeine Schul- und Sozialverwaltung	0 80.100 -80.100	0 80.100 -80.100	0 77.200 -77.200	0,00 71.936,82 -71.936,82	0 80.100 -80.100	0 80.100 -80.100	0 77.200 -77.200	0,00 71.939,60 -71.939,60
 11126 Zuweisungen zum Jobcenter	273.500 273.500 0	273.500 273.500 0	269.300 269.500 -200	260.877,59 260.877,59 0,00	273.500 273.500 0	273.500 273.500 0	269.300 269.500 -200	260.927,11 260.866,69 60,42
 11130 Finanzverwaltung	19.000 156.800 -137.800	19.000 156.800 -137.800	20.400 143.400 -123.000	24.529,30 154.297,03 -129.767,73	19.000 156.800 -137.800	19.000 156.800 -137.800	20.400 143.400 -123.000	17.557,78 152.499,11 -134.941,33
 11131 Stadtkasse/Steuerverwaltung	0 245.900 -245.900	0 245.900 -245.900	0 203.500 -203.500	81,01 220.040,86 -219.959,85	0 245.900 -245.900	0 245.900 -245.900	0 203.500 -203.500	81,01 219.958,81 -219.877,80
 11133 Grundvermögen/Liegenschaftsverwaltung	89.900 122.600 -32.700	89.900 122.600 -32.700	166.800 197.000 -30.200	88.759,15 59.274,27 29.484,88	71.800 65.700 6.100	71.800 65.700 6.100	148.700 78.600 70.100	96.811,43 72.437,29 24.374,14
 11150 Datenverarbeitung	0 179.000 -179.000	0 179.000 -179.000	0 147.100 -147.100	0,00 120.931,77 -120.931,77	0 190.100 -190.100	0 190.100 -190.100	0 172.700 -172.700	0,00 153.139,71 -153.139,71
 11151 Personalrat	0 1.000 -1.000	0 1.000 -1.000	0 1.000 -1.000	0,00 527,43 -527,43	0 1.000 -1.000	0 1.000 -1.000	0 1.000 -1.000	0,00 527,43 -527,43
 11152 Gleichstellungsbeauftragte	0 100 -100	0 100 -100	0 100 -100	0,00 2,40 -2,40	0 100 -100	0 100 -100	0 100 -100	0,00 2,40 -2,40
 11153 Hauptarchiv	500 65.300 -64.800	500 65.300 -64.800	500 63.500 -63.000	771,30 61.589,43 -60.818,13	500 63.000 -62.500	500 63.000 -62.500	500 61.300 -60.800	771,30 61.589,43 -60.818,13
 11154 Investitionen Hoch- und Tiefbau	0 61.400 -61.400	0 61.400 -61.400	0 60.200 -60.200	0,00 57.870,77 -57.870,77	0 61.400 -61.400	0 61.400 -61.400	0 60.200 -60.200	0,00 57.870,77 -57.870,77
 11155 Bauliche Werterhaltung	0 85.700 -85.700	0 85.700 -85.700	0 84.600 -84.600	86,65 76.444,24 -76.357,59	0 85.700 -85.700	0 85.700 -85.700	0 84.600 -84.600	86,65 76.441,33 -76.354,68
 11156 Bauhof	11.000 629.800 -618.800	11.000 629.800 -618.800	1.400 624.400 -623.000	4.386,95 522.592,18 -518.205,23	11.000 668.900 -657.900	11.000 668.900 -657.900	1.400 589.500 -588.100	8.441,32 523.503,08 -515.061,76
 12100 Statistik und Wahlen	4.500 8.000 -3.500	4.500 8.000 -3.500	0 10.000 -10.000	17.190,42 16.706,54 483,88	4.500 8.000 -3.500	4.500 8.000 -3.500	0 10.000 -10.000	17.190,42 16.706,54 483,88
 12210 Ordnungsaufgaben	60.400 319.200 -258.800	60.400 319.200 -258.800	63.000 285.200 -222.200	79.763,41 295.624,44 -215.861,03	60.400 319.200 -258.800	60.400 319.200 -258.800	63.000 285.200 -222.200	78.871,56 294.026,87 -215.155,31

Produktübersicht	Ergebnisplan				Finanzplan			
	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014
	neu	bisher			neu	bisher		
	Erträge J. Aufwendungen = Ergebnis				Einzahlungen J. Auszahlungen = Saldo			
 12211 Bußgeldstelle	56.000 138.800 -82.800	56.000 138.800 -82.800	52.000 127.200 -75.200	64.746,15 124.314,04 -59.567,89	56.000 138.800 -82.800	56.000 138.800 -82.800	52.000 127.200 -75.200	65.634,91 123.252,21 -57.617,30
 12212 Gewerbeangelegenheiten	11.000 50.900 -39.900	11.000 50.900 -39.900	11.000 50.000 -39.000	11.467,50 48.370,66 -36.903,16	11.000 50.900 -39.900	11.000 50.900 -39.900	11.000 50.000 -39.000	11.454,10 48.397,26 -36.943,16
 12220 Einwohnermeldeamt	71.500 136.200 -64.700	71.500 136.200 -64.700	63.000 135.000 -72.000	78.158,98 125.465,51 -47.306,53	71.500 136.200 -64.700	71.500 136.200 -64.700	63.000 135.000 -72.000	71.901,18 124.829,38 -52.928,20
 12221 Standesamt	14.000 47.800 -33.800	14.000 47.800 -33.800	13.000 47.500 -34.500	18.815,59 53.719,34 -34.903,75	14.000 47.800 -33.800	14.000 47.800 -33.800	13.000 47.500 -34.500	18.905,59 53.707,42 -34.801,83
 12600 Brandschutz Tangermünde	47.200 359.800 -312.600	47.200 359.800 -312.600	45.700 328.500 -282.800	28.189,66 209.031,22 -180.841,56	199.300 1.172.200 -972.900	199.300 1.172.200 -972.900	17.800 259.700 -241.900	19.812,26 222.740,73 -202.928,47
 12601 Brandschutz Hämerten	0 17.700 -17.700	0 17.700 -17.700	100 12.800 -12.700	145,74 8.495,97 -8.350,23	0 18.700 -18.700	0 18.700 -18.700	100 13.600 -13.500	145,74 10.160,24 -10.014,50
 12602 Brandschutz Bölsdorf	1.100 24.800 -23.700	1.100 24.800 -23.700	1.100 21.300 -20.200	750,00 13.536,70 -12.786,70	0 23.700 -23.700	0 23.700 -23.700	0 24.000 -24.000	580,00 32.574,00 -31.994,00
 12603 Brandschutz Grobleben	0 11.500 -11.500	0 11.500 -11.500	0 9.000 -9.000	62,89 5.177,34 -5.114,45	0 13.500 -13.500	0 13.500 -13.500	0 10.100 -10.100	60,00 8.096,35 -8.036,35
 12604 Brandschutz Langensalzwedel	500 15.800 -15.300	500 15.800 -15.300	500 9.900 -9.400	199,65 6.986,32 -6.786,67	92.700 224.300 -131.600	92.700 224.300 -131.600	0 21.800 -21.800	1.264,78 10.610,08 -9.345,30
 12605 Brandschutz Buch	200 37.500 -37.300	200 37.500 -37.300	200 22.900 -22.700	446,81 29.566,49 -29.119,68	200 35.400 -35.200	200 35.400 -35.200	200 24.100 -23.900	387,86 29.804,06 -29.416,20
 12606 Brandschutz Millern	700 31.500 -30.800	700 31.500 -30.800	700 23.300 -22.600	346,02 18.202,10 -17.856,08	300 31.600 -31.300	300 31.600 -31.300	300 22.100 -21.800	744,02 24.938,99 -24.194,97
 12607 Brandschutz Storkau	500 16.800 -16.300	500 16.800 -16.300	500 13.000 -12.500	0,00 9.518,81 -9.518,81	0 27.600 -27.600	0 27.600 -27.600	0 111.700 -111.700	19,98 13.856,13 -13.836,15
 12800 Katastrophenschutz	200.800 202.700 -1.900	200.800 202.700 -1.900	100.800 102.400 -1.600	1.010.067,07 1.016.462,21 -6.395,14	200.000 207.500 -7.500	200.000 207.500 -7.500	100.000 100.700 -700	1.010.067,07 1.011.104,79 -1.037,72
 21100 Comeniusgrundschule	68.000 295.000 -227.000	68.000 295.000 -227.000	73.000 280.500 -207.500	38.230,81 196.645,39 -158.414,58	504.200 726.400 -222.200	504.200 726.400 -222.200	27.600 213.700 -186.100	78.663,11 230.100,06 -151.436,95
 25200 städtische Museen	26.300 139.100 -112.800	26.300 139.100 -112.800	25.500 74.700 -49.200	10.073,86 63.729,07 -53.655,21	8.800 117.300 -108.500	8.800 117.300 -108.500	8.000 52.800 -44.800	9.163,05 64.926,14 -55.763,09
 27200 Bibliothek	2.500 68.800 -66.300	2.500 68.800 -66.300	2.200 67.600 -65.400	2.874,15 65.190,43 -62.316,28	2.400 67.100 -64.700	2.400 67.100 -64.700	2.100 65.900 -63.800	2.874,15 65.190,43 -62.316,28
 28100 Veranstaltungsort Salzkirche	11.200 34.700 -23.500	11.200 34.700 -23.500	10.200 19.900 -9.700	3.773,62 11.748,33 -7.974,71	2.500 25.000 -22.500	2.500 25.000 -22.500	1.500 10.200 -8.700	3.764,45 12.102,92 -8.338,47
 28101 Burgfest	51.700 67.300 -15.600	51.700 67.300 -15.600	47.700 48.300 -600	48.249,30 49.146,91 -897,61	48.500 63.500 -15.000	48.500 63.500 -15.000	44.500 44.500 0	47.417,54 49.566,99 -2.149,45
 28102 sonstige kulturelle Veranstaltungen	2.500 25.000 -22.500	2.500 25.000 -22.500	1.500 6.700 -5.200	0,00 6.311,99 -6.311,99	2.500 25.000 -22.500	2.500 25.000 -22.500	1.500 6.700 -5.200	0,00 6.765,71 -6.765,71
 28106 1000-Jahr-Feier	100 700 -600	100 700 -600	100 700 -600	0,00 0,00 0,00	0 0 0	0 0 0	0 0 0	123,19 0,00 123,19
 35170 Seniorenbetreuung	3.000 7.700 -4.700	3.000 7.700 -4.700	4.600 4.800 -200	4.400,00 5.484,33 -1.084,33	3.000 7.700 -4.700	3.000 7.700 -4.700	4.600 4.800 -200	4.400,00 5.484,33 -1.084,33
 36250 Sonstige Jugendarbeit	0 4.500 -4.500	0 4.500 -4.500	0 3.300 -3.300	0,00 3.468,94 -3.468,94	0 4.500 -4.500	0 4.500 -4.500	0 3.300 -3.300	0,00 3.468,94 -3.468,94
 36501 Kita "Kleine Ritter"	27.200 380.800 -353.600	27.200 380.800 -353.600	29.500 340.100 -310.600	12.558,26 254.442,98 -241.884,72	8.000 339.600 -331.600	8.000 339.600 -331.600	10.300 359.100 -348.800	11.118,60 254.442,98 -243.324,38
 36502 Kita "Farbenspiel"	5.200 239.200 -234.000	5.200 239.200 -234.000	8.200 243.600 -235.400	11.196,09 128.807,01 -117.610,92	5.000 206.000 -201.000	5.000 206.000 -201.000	8.000 210.400 -202.400	927.806,83 1.422.972,12 -495.165,29
 36503 Kita Friedrich-Ebert-Straße	0 0 0	0 0 0	0 0 0	-23,55 0,00 -23,55	0 0 0	0 0 0	0 0 0	789,09 0,00 789,09
 36504 Hort Grete-Minde-Haus	246.100 308.400 -62.300	246.100 308.400 -62.300	226.300 289.900 -63.600	216.973,46 249.059,25 -32.085,79	245.200 306.700 -61.500	245.200 306.700 -61.500	225.300 288.600 -63.300	218.446,02 248.900,08 -30.454,06

Produktübersicht		Ergebnisplan				Finanzplan			
		Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014
		neu	bisher			neu	bisher		
		Erträge J. Aufwendungen = Ergebnis				Einzahlungen J. Auszahlungen = Saldo			
	36505 Kita Hämerten	166.100 <u>248.200</u> -82.100	166.100 <u>248.200</u> -82.100	147.500 <u>217.200</u> -69.700	136.688,36 <u>205.128,40</u> -68.440,04	164.700 <u>244.700</u> -80.000	164.700 <u>244.700</u> -80.000	146.100 <u>215.500</u> -69.400	137.017,93 <u>206.759,54</u> -69.741,61
	36506 Kita Buch	192.900 <u>308.800</u> -115.900	192.900 <u>308.800</u> -115.900	170.900 <u>240.700</u> -69.800	171.268,81 <u>214.986,54</u> -43.717,73	192.400 <u>300.000</u> -107.600	192.400 <u>300.000</u> -107.600	170.400 <u>237.000</u> -66.600	170.950,43 <u>215.217,26</u> -44.266,83
	36507 Tagespflegestellen CJD Billberge	0 <u>42.800</u> -42.800	0 <u>42.800</u> -42.800	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>42.800</u> -42.800	0 <u>42.800</u> -42.800	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36508 Tagespflegestelle Blauland	800 <u>27.000</u> -26.200	800 <u>27.000</u> -26.200	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00	800 <u>27.000</u> -26.200	800 <u>27.000</u> -26.200	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36599 Kitas allgemein	500 <u>71.500</u> -71.000	500 <u>71.500</u> -71.000	900 <u>156.200</u> -155.300	0,00 <u>70.839,99</u> -70.839,99	500 <u>71.500</u> -71.000	500 <u>71.500</u> -71.000	900 <u>156.200</u> -155.300	0,00 <u>73.098,44</u> -73.098,44
	36600 Kinderspielplätze Tangermünde	900 <u>23.000</u> -22.100	900 <u>23.000</u> -22.100	900 <u>11.500</u> -10.600	0,00 <u>7.776,52</u> -7.776,52	32.000 <u>53.400</u> -21.400	32.000 <u>53.400</u> -21.400	0 <u>10.400</u> -10.400	0,00 <u>7.342,41</u> -7.342,41
	36601 Jugendclub Buch	3.000 <u>4.600</u> -1.600	3.000 <u>4.600</u> -1.600	3.000 <u>4.700</u> -1.700	1.000,00 <u>2.846,77</u> -1.846,77	3.000 <u>4.500</u> -1.500	3.000 <u>4.500</u> -1.500	3.000 <u>4.600</u> -1.600	1.000,00 <u>2.846,77</u> -1.846,77
	36602 Jugendclub Milttern	0 <u>11.500</u> -11.500	0 <u>11.500</u> -11.500	0 <u>11.100</u> -11.100	0,00 <u>10.677,53</u> -10.677,53	0 <u>11.500</u> -11.500	0 <u>11.500</u> -11.500	0 <u>11.100</u> -11.100	0,00 <u>10.677,53</u> -10.677,53
	36603 Schüler- und Jugendclub	3.000 <u>19.700</u> -16.700	3.000 <u>19.700</u> -16.700	3.000 <u>18.800</u> -15.800	0,00 <u>16.100,00</u> -16.100,00	3.000 <u>19.400</u> -16.400	3.000 <u>19.400</u> -16.400	3.000 <u>17.900</u> -14.900	0,00 <u>16.652,82</u> -16.652,82
	36604 Kinderspielplätze Hämerten	900 <u>3.200</u> -2.300	900 <u>3.200</u> -2.300	900 <u>3.700</u> -2.800	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>500</u> -500	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36605 Kinderspielplätze Bölsdorf	0 <u>500</u> -500	0 <u>500</u> -500	0 <u>500</u> -500	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>500</u> -500	0 <u>500</u> -500	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36606 Kinderspielplätze Grobleben	2.200 <u>4.100</u> -1.900	2.200 <u>4.100</u> -1.900	2.200 <u>4.200</u> -2.000	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36607 Kinderspielplätze Langensalzswedel	0 <u>1.500</u> -1.500	0 <u>1.500</u> -1.500	0 <u>2.800</u> -2.800	0,00 <u>2.113,90</u> -2.113,90	0 <u>400</u> -400	0 <u>400</u> -400	0 <u>1.700</u> -1.700	0,00 <u>2.113,90</u> -2.113,90
	36608 Kinderspielplätze Buch	0 <u>400</u> -400	0 <u>400</u> -400	0 <u>400</u> -400	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	36609 Kinderspielplätze Milttern	100 <u>300</u> -200	100 <u>300</u> -200	100 <u>1.600</u> -1.500	0,00 <u>1.800,47</u> -1.800,47	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>1.300</u> -1.300	0,00 <u>1.800,47</u> -1.800,47
	36610 Kinderspielplätze Storkau	0 <u>300</u> -300	0 <u>300</u> -300	0 <u>700</u> -700	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>400</u> -400	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	42400 Stadion "Am Waldchen"	131.800 <u>228.500</u> -96.700	131.800 <u>228.500</u> -96.700	371.800 <u>464.800</u> -93.000	344,94 <u>81.206,23</u> -80.861,29	10.000 <u>97.000</u> -87.000	10.000 <u>97.000</u> -87.000	250.000 <u>333.300</u> -83.300	1.173,79 <u>82.631,79</u> -81.458,00
	42401 Turnhalle Waldschlösschen	0 <u>17.000</u> -17.000	0 <u>17.000</u> -17.000	0 <u>14.500</u> -14.500	0,00 <u>1.159,87</u> -1.159,87	600.000 <u>203.500</u> 396.500	792.000 <u>879.300</u> -87.300	100.000 <u>1.000</u> 99.000	0,00 <u>33.473,14</u> -33.473,14
	42402 Kegelbahn Tangermünde	1.700 <u>21.800</u> -20.100	1.700 <u>21.800</u> -20.100	1.700 <u>22.000</u> -20.300	128,67 <u>8.878,18</u> -8.749,51	0 <u>9.400</u> -9.400	0 <u>9.400</u> -9.400	0 <u>9.600</u> -9.600	0,00 <u>10.272,31</u> -10.272,31
	42403 Bootshäuser	37.100 <u>70.200</u> -33.100	37.100 <u>70.200</u> -33.100	37.100 <u>71.000</u> -33.900	165,94 <u>7.319,25</u> -7.153,31	0 <u>8.200</u> -8.200	0 <u>8.200</u> -8.200	0 <u>8.100</u> -8.100	2.354,81 <u>5.687,88</u> -3.333,07
	42404 Sportzentrum	69.000 <u>112.300</u> -43.300	69.000 <u>112.300</u> -43.300	67.900 <u>103.600</u> -35.700	23.125,26 <u>38.378,59</u> -15.253,33	26.000 <u>48.000</u> -22.000	26.000 <u>48.000</u> -22.000	24.900 <u>38.000</u> -13.100	27.328,70 <u>35.976,25</u> -8.647,55
	42405 Freibad Tangermünde	2.900 <u>176.800</u> -173.900	2.900 <u>176.800</u> -173.900	2.900 <u>195.800</u> -192.900	0,00 <u>235.644,41</u> -235.644,41	0 <u>160.000</u> -160.000	0 <u>160.000</u> -160.000	50.000 <u>218.600</u> -168.600	0,00 <u>239.420,00</u> -239.420,00
	42406 Sportplatz Buch	0 <u>800</u> -800	0 <u>800</u> -800	0 <u>800</u> -800	0,00 <u>260,53</u> -260,53	0 <u>800</u> -800	0 <u>800</u> -800	0 <u>800</u> -800	0,00 <u>260,53</u> -260,53
	42407 Turnhalle Buch	3.900 <u>18.100</u> -14.200	3.900 <u>18.100</u> -14.200	3.900 <u>16.100</u> -12.200	913,19 <u>7.205,32</u> -6.292,13	0 <u>6.900</u> -6.900	0 <u>6.900</u> -6.900	0 <u>4.900</u> -4.900	138,82 <u>7.533,82</u> -7.395,00
	42409 Sportplatz Bölsdorf	0 <u>900</u> -900	0 <u>900</u> -900	0 <u>900</u> -900	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>200</u> -200	0 <u>200</u> -200	0 <u>200</u> -200	0,00 <u>0,00</u> 0,00
	42410 Turnierplatz Storkau	200 <u>1.400</u> -1.200	200 <u>1.400</u> -1.200	200 <u>1.400</u> -1.200	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0 <u>0</u> 0	0,00 <u>0,00</u> 0,00

Produktübersicht	Ergebnisplan				Finanzplan			
	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014
	neu	bisher			neu	bisher		
	Erträge J. Aufwendungen = Ergebnis				Einzahlungen J. Auszahlungen = Saldo			
 42411 Schießsportanlage "Am Wäldchen"	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	1.300	1.300	1.300	0,00	0	0	0	0,00
	-1.300	-1.300	-1.300	0,00	0	0	0	0,00
 51100 Städtebauliche Planung	0	0	9.500	4.000,00	0	0	9.500	4.000,00
	175.800	175.800	124.600	124.954,83	175.800	175.800	124.600	125.123,54
	-175.800	-175.800	-115.100	-120.954,83	-175.800	-175.800	-115.100	-121.123,54
 52200 Wohnungsbewirtschaftung	93.900	93.900	93.900	97.951,27	90.000	90.000	158.700	17.991,05
	63.100	63.100	46.200	97.362,53	41.500	41.500	93.300	85.135,57
	30.800	30.800	47.700	588,74	48.500	48.500	65.400	-67.144,52
 52300 Altstadtsanierung	900	900	900	0,00	461.000	461.000	540.000	581.073,00
	53.900	53.900	47.700	49.605,78	629.000	629.000	721.500	742.489,53
	-53.000	-53.000	-46.800	-49.605,78	-168.000	-168.000	-181.500	-161.416,53
 52301 Sanierungsgebiet	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	52.100	52.100	42.900	45.109,83	52.100	52.100	42.900	45.116,28
	-52.100	-52.100	-42.900	-45.109,83	-52.100	-52.100	-42.900	-45.116,28
 52303 historische Bauten	96.700	96.700	33.200	6.707,37	219.100	219.100	45.900	6.624,11
	109.300	109.300	44.500	9.750,90	230.500	230.500	62.600	11.321,40
	-12.600	-12.600	-11.300	-3.043,53	-11.400	-11.400	-16.700	-4.697,29
 53100 Elektrizitätsversorgung	355.900	355.900	363.600	475.156,46	355.900	355.900	363.600	389.422,10
	0	0	0	0,00	0	0	0	58.346,08
	355.900	355.900	363.600	475.156,46	355.900	355.900	363.600	331.076,02
 53200 Gasversorgung	35.000	35.000	43.900	41.680,00	35.000	35.000	43.900	56.401,44
	0	0	0	0,00	0	0	0	155,10
	35.000	35.000	43.900	41.680,00	35.000	35.000	43.900	56.246,34
 53500 Stadtwerke	150.000	150.000	150.000	150.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000,00
	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	150.000	150.000	150.000	150.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000,00
 53800 Abwasserbeseitigung	1.000	1.000	1.000	0,00	0	0	0	0,00
	6.800	6.800	6.800	0,00	0	0	0	0,00
	-5.800	-5.800	-5.800	0,00	0	0	0	0,00
 54100 Gemeindestraßen sowie örtliche	617.600	617.600	617.800	25.432,16	1.738.200	1.738.200	1.695.200	113.452,35
	1.470.200	1.470.200	1.436.200	231.428,02	2.041.900	2.041.900	1.988.100	516.374,82
	-852.600	-852.600	-818.400	-205.995,86	-303.700	-303.700	-292.900	-402.922,47
 54101 Straßenbeleuchtung	37.600	37.600	38.600	6.317,17	100.000	100.000	0	8.154,70
	361.100	361.100	295.800	237.617,20	345.000	345.000	173.100	223.339,77
	-323.500	-323.500	-257.200	-231.300,03	-245.000	-245.000	-173.100	-215.185,07
 54500 Straßenreinigung	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	101.500	101.500	77.500	66.117,91	101.500	101.500	77.500	64.638,00
	-101.500	-101.500	-77.500	-66.117,91	-101.500	-101.500	-77.500	-64.638,00
 54600 Parkplatz am Tanger	54.600	54.600	36.600	33.541,74	49.000	49.000	31.000	47.757,51
	29.700	29.700	13.700	14.117,19	32.100	32.100	7.100	23.701,60
	24.900	24.900	22.900	19.424,55	16.900	16.900	23.900	24.055,91
 54601 Parkscheinautomaten	37.000	37.000	30.000	37.470,41	37.000	37.000	30.000	37.470,41
	8.000	8.000	7.200	4.349,01	4.500	4.500	3.700	8.955,50
	29.000	29.000	22.800	33.121,40	32.500	32.500	26.300	28.514,91
 55100 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	44.300	44.300	44.300	156,67	0	0	0	0,00
	146.500	146.500	138.100	86.854,27	97.700	97.700	83.800	89.760,77
	-102.200	-102.200	-93.800	-86.697,60	-97.700	-97.700	-83.800	-89.760,77
 55200 Wasser- und Bodenverbände	70.000	70.000	70.000	70.075,77	70.000	70.000	70.000	69.696,98
	103.100	103.100	91.600	91.455,03	103.100	103.100	91.600	91.444,44
	-33.100	-33.100	-21.600	-21.379,26	-33.100	-33.100	-21.600	-21.747,46
 55201 Wasserläufe/Wasserbau	2.400	2.400	2.400	0,00	0	0	0	0,00
	3.200	3.200	3.200	0,00	0	0	0	0,00
	-800	-800	-800	0,00	0	0	0	0,00
 55300 Bestattungswesen Tangermünde	71.600	71.600	62.300	44.997,83	43.900	43.900	33.900	41.446,06
	41.500	41.500	38.100	22.759,33	33.700	33.700	30.200	22.870,41
	30.100	30.100	24.200	22.238,50	10.200	10.200	3.700	18.575,65
 55301 Bestattungswesen Hämerten	100	100	200	132,00	100	100	200	132,00
	700	700	600	546,42	600	600	500	546,42
	-600	-600	-400	-414,42	-500	-500	-300	-414,42
 55302 Bestattungswesen Bölsdorf	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	600	600	700	0,00	500	500	600	0,00
	-600	-600	-700	0,00	-500	-500	-600	0,00
 55304 Bestattungswesen Langensalzwedel	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
	200	200	0	0,00	200	200	0	0,00
	-200	-200	0	0,00	-200	-200	0	0,00
 55305 Bestattungswesen Buch	2.000	2.000	2.600	593,92	200	200	800	604,15
	1.800	1.800	1.900	190,00	500	500	600	190,00
	200	200	700	403,92	-300	-300	200	414,15
 55306 Bestattungswesen Miltern	800	800	800	0,00	0	0	0	0,00
	1.800	1.800	1.800	38,50	100	100	100	38,50
	-1.000	-1.000	-1.000	-38,50	-100	-100	-100	-38,50
 55307 Bestattungswesen Storkau	900	900	900	0,00	0	0	0	0,00
	2.600	2.600	3.200	91,62	300	300	900	102,19
	-1.700	-1.700	-2.300	-91,62	-300	-300	-900	-102,19
 55530 bewirtschafteter Wald	200	200	200	390,68	200	200	200	390,68
	200	200	200	0,00	200	200	200	0,00
	0	0	0	390,68	0	0	0	390,68

Produktübersicht		Ergebnisplan				Finanzplan			
		Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016		Ansatz 2015	Ergebnis 2014
		neu	bisher			neu	bisher		
		Erträge J. Aufwendungen = Ergebnis				Einzahlungen J. Auszahlungen = Saldo			
	57101 Gewerbepark	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0,00 0,00 0,00	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0,00 0,00 0,00
	57102 Industriepark	0 0 0	0 0 0	0 500 -500	0,00 0,00 0,00	0 0 0	0 0 0	0 500 -500	0,00 0,00 0,00
	57300 Bedürfnisanstalten	4.200 24.700 -20.500	4.200 24.700 -20.500	4.200 19.800 -15.600	22,57 17.241,08 -17.218,51	0 18.300 -18.300	0 18.300 -18.300	0 13.400 -13.400	757,30 15.872,87 -15.115,57
	57310 Märkte	18.000 8.500 9.500	18.000 8.500 9.500	17.000 4.700 12.300	21.139,55 7.878,29 13.261,26	18.000 8.500 9.500	18.000 8.500 9.500	17.000 4.700 12.300	21.113,75 7.805,34 13.308,41
	57320 Bürgerhaus Arneburger Straße	0 0 0	0 0 0	0 400 -400	0,00 0,00 0,00	0 0 0	0 0 0	0 400 -400	139.989,79 1.150,38 138.839,41
	57321 Mehrzweckhaus Grete-Minde-Straße	75.100 136.500 -61.400	75.100 136.500 -61.400	73.400 121.600 -48.200	5.947,93 48.520,04 -42.572,11	3.100 49.100 -46.000	3.100 49.100 -46.000	5.200 32.800 -27.600	7.467,68 50.688,42 -43.220,74
	57322 Dorfgemeinschaftshaus Hämerten	2.000 17.800 -15.800	2.000 17.800 -15.800	1.800 5.300 -3.500	575,49 2.077,60 -1.502,11	600 13.900 -13.300	600 13.900 -13.300	400 1.300 -900	511,99 2.082,72 -1.570,73
	57323 Dorfgemeinschaftshaus Bölsdorf	2.700 9.900 -7.200	2.700 9.900 -7.200	2.600 9.300 -6.700	455,87 2.636,20 -2.180,33	500 3.600 -3.100	500 3.600 -3.100	400 3.000 -2.600	400,81 2.635,93 -2.235,12
	57324 Dorfgemeinschaftshaus Grobleben	1.500 11.500 -10.000	1.500 11.500 -10.000	1.500 10.300 -8.800	1.495,33 6.429,70 -4.934,37	300 7.600 -7.300	300 7.600 -7.300	300 6.400 -6.100	2.616,15 5.321,43 -2.705,28
	57325 Dorfgemeinschaftshaus Langensalzwedel	7.600 23.200 -15.600	7.600 23.200 -15.600	7.600 24.600 -17.000	5.133,98 7.438,73 -2.304,75	4.700 6.900 -2.200	4.700 6.900 -2.200	4.700 7.600 -2.900	4.663,27 7.379,71 -2.716,44
	57326 Dorfgemeinschaftshaus Buch	2.700 26.000 -23.300	2.700 26.000 -23.300	2.900 25.100 -22.200	1.379,92 14.740,13 -13.360,21	800 16.300 -15.500	800 16.300 -15.500	1.000 15.400 -14.400	1.120,56 14.862,59 -13.742,03
	57328 Gemeindebüro Miltern	1.500 9.300 -7.800	1.500 9.300 -7.800	1.400 6.300 -4.900	987,99 3.568,74 -2.580,75	200 6.000 -5.800	200 6.000 -5.800	100 2.900 -2.800	515,45 3.811,23 -3.295,78
	57329 Dorfgemeinschaftshaus Storkau	1.200 9.900 -8.700	1.200 9.900 -8.700	1.300 8.000 -6.700	965,00 3.588,33 -2.623,33	700 5.200 -4.500	700 5.200 -4.500	800 2.700 -1.900	920,56 3.692,94 -2.772,38
	57330 Verwaltungsgebäude Lange Str. 61	11.800 87.900 -76.100	11.800 87.900 -76.100	9.700 82.400 -72.700	371,05 48.598,91 -48.227,86	417.200 513.400 -96.200	417.200 513.400 -96.200	100.000 199.200 -99.200	1.629,44 50.448,30 -48.818,86
	57331 Verwaltungsgebäude Lindenstr. 12	0 0 0	0 0 0	0 0 0	82.226,72 3.497,11 78.729,61	0 0 0	0 0 0	0 0 0	82.226,72 3.497,11 78.729,61
	57332 Gemeindesaal/Gaststätte Miltern	2.900 10.000 -7.100	2.900 10.000 -7.100	2.900 9.600 -6.700	1.270,80 332,61 938,19	1.200 1.100 100	1.200 1.100 100	1.200 700 500	1.270,80 332,61 938,19
	57333 Verwaltungsgebäude Notpfote 2	21.900 67.700 -45.800	21.900 67.700 -45.800	21.900 66.800 -44.900	2.773,29 31.101,71 -28.328,42	0 40.200 -40.200	0 40.200 -40.200	0 38.600 -38.600	6.262,59 24.139,74 -17.877,15
	57400 Breitbandversorgung	0 0 0	0 0 0	0 0 0	300,00 0,00 300,00	0 0 0	0 0 0	0 0 0	150,00 0,00 150,00
	57500 Tourismus	0 4.000 -4.000	0 4.000 -4.000	0 13.100 -13.100	0,00 4.023,40 -4.023,40	0 4.000 -4.000	0 4.000 -4.000	0 13.100 -13.100	0,00 4.023,40 -4.023,40
	57510 Wassertouristisches Zentrum	203.200 211.800 -8.600	203.200 211.800 -8.600	203.200 211.800 -8.600	89.233,44 73.283,63 15.949,81	65.000 65.600 -600	65.000 65.600 -600	65.000 65.600 -600	79.005,09 80.524,12 -1.519,03
	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen,	8.952.400 3.403.800 5.548.600	8.952.400 3.403.800 5.548.600	8.241.600 3.334.200 4.907.400	8.314.355,51 3.286.859,60 5.027.495,91	9.292.200 3.403.800 5.888.400	9.292.200 3.403.800 5.888.400	8.602.700 3.334.200 5.268.500	8.678.569,96 3.213.873,50 5.464.696,46
	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	100 900 -800	100 900 -800	500 4.300 -3.800	7.113,49 5.666,12 1.447,37	1.742.200 25.300 1.716.900	360.100 25.300 334.800	500 97.900 -97.400	7.113,49 42.283,08 -35.169,59

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		neuer Ansatz 2016	bisheriger Ansatz 2016	mehr (+) weniger (-)	Ansatz		
					2017	2018	2019
		Euro					
	1	2	3	4	5	6	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.220.300	6.220.300	0	6.270.300	6.320.300	6.370.300	
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.189.000	3.189.000	0	3.189.000	3.189.000	3.189.000	
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	572.100	572.100	0	572.100	572.100	572.100	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	865.100	865.100	0	865.100	865.100	865.100	
6 + sonstige Einzahlungen	390.000	390.000	0	390.000	390.000	390.000	
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	240.100	240.100	0	240.100	240.100	240.100	
8 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.476.600	11.476.600	0	11.526.600	11.576.600	11.626.600	
9 Personalauszahlungen	4.012.000	4.012.000	0	4.102.500	4.181.400	4.262.100	
10 + Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.443.200	2.443.200	0	2.443.200	2.443.200	2.443.200	
12 + Transferauszahlungen	3.748.400	3.748.400	0	3.748.400	3.748.400	3.748.400	
13 + sonstige Auszahlungen	1.282.200	1.282.200	0	1.282.200	1.282.200	1.282.200	
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	25.900	25.900	0	42.400	51.600	49.000	
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.511.700	11.511.700	0	11.618.700	11.706.800	11.784.900	
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-35.100	-35.100	0	-92.100	-130.200	-158.300	
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	4.640.800	4.832.800	-192.000	1.812.500	917.900	1.648.900	
18 + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	30.000	30.000	0	0	0	0	
19 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.670.800	4.862.800	-192.000	1.812.500	917.900	1.648.900	
20 Auszahlungen für eigene Investitionen	5.099.800	5.775.600	-675.800	3.329.100	1.864.200	1.643.900	
21 + Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0	
22 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.099.800	5.775.600	-675.800	3.329.100	1.864.200	1.643.900	
23 = Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 19 und 22)	-429.000	-912.800	483.800	-1.516.600	-946.300	5.000	
24 = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)	-464.100	-947.900	483.800	-1.608.700	-1.076.500	-153.300	
25 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.742.100	360.000	1.382.100	0	0	0	
26 – Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	24.400	24.400	0	95.100	141.200	141.200	
27 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.717.700	335.600	1.382.100	-95.100	-141.200	-141.200	
28 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	
29 – Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	
30 = Saldo der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	
31 = Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 27 und 30)	1.717.700	335.600	1.382.100	-95.100	-141.200	-141.200	
32 Summe aus dem Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 24 und 31)	1.253.600	-612.300	1.865.900	-1.703.800	-1.217.700	-294.500	
33 + Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	1.136.611,11	1.136.611,11	0	2.390.211,11	686.411,11	-531.288,89	
34 = <u>Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres</u>	<u>2.390.211,11</u>	<u>524.311,11</u>	<u>1.865.900</u>	<u>686.411,11</u>	<u>-531.288,89</u>	<u>-825.788,89</u>	

haushalt des jahres	erläuterung 1	2016 2	2017 3	2018 4	2019 5	2020 6	summe 7	status
2011	d-programm, programmjahr 2012	126,30					126,30	bewilligung
2012	d-programm, programmjahr 2013	250,00	125,00				375,00	bewilligung
2013	d-programm, programmjahr 2014	200,00					200,00	bewilligung
2014	d-programm, programmjahr 2015		450,00	362,50	187,50		1.000,00	bewilligung
2015	d-programm, programmjahr 2016		218,75	187,50	218,75		625,00	planung
2016	d-programm, programmjahr 2017		1.812,00	570,10	500,00	125,00	625,00	planung
2016	turnhalle waldschloßchen 2017-2018						2.382,10	planung
summe		576,30	2.605,75	1.120,10	906,25	125,00	5.333,40	
kredite 1	drehleiter	360,00	0,00	0,00	0,00	0,00	360,00	
kredite 2	turnhalle waldschloßchen 2017-2018	1.382,10					1.382,10	ermächtigung 2016/2017
umschuldung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Verbindlichkeitenübersicht

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag am Ende des Haus- haltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
			Euro		
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2	69.199,71	1.786.963,75	11.514,80	57.684,91	1.742.100,00
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	189.539,08	0,00	189.539,08	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	15.106,24	0,00	15.106,24	0,00	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten*	60.923,11	0,00	60.923,11	0,00	0,00
Summe	334.768,14	1.786.963,75	277.082,23	57.684,91	1.742.100,00
Nachrichtlich Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuwei- sen sind:					
1. Haftungsverhältnisse 1.1. Bürgschaften 1.2. Gewährverträge 1.3. ähnliche Verträge	siehe Seite 2				
2. Sonstige Vorbelastungen					

*beinhalten Verwahreinzahlungen/-auszahlungen, die noch nicht in den Haushalt übernommen wurden

art der verbindlichkeiten	stand am 01.01.2016	voraussichtlicher stand am 31.12.2016	davon per 01.01.16		davon per 01.01.16		davon per 01.01.16	
			mit restlauf- zeit <= 1 jahr	zeit <= 5 jahren	mit restlauf- zeit <= 5 jahren	zeit > 5 jahre	mit restlauf- zeit > 5 jahre	
2. für investitionen...	69.199,71	1.786.963,75	11.514,80	57.684,91	57.684,91	1.742.100,00	1.742.100,00	
2.6 vom privaten kreditmarkt	69.199,71	1.786.963,75	11.514,80	57.684,91	57.684,91	1.742.100,00	1.742.100,00	
nachrichtlich								
wbvg, bürgschaft für kredit bei dkb	2.932.333,43	2.791.347,97						
stadtwerte, verbindlichkeiten gegenüber kreditinstituten	3.159.163,36	3.404.101,93						

Produktinformationen			
Produktklasse	6	Zentrale Finanzleistungen	
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
			verantwortlich: Herr Dr. Peters - AL 20

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016			Ansatz		
	bisher	neu	mehr (+) /weniger (-)	2017	2018	2019
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8 + aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9 +/- Bestandsveränderungen im Rahmen der gewöhnlichen Tätigkeit	0	0	0	0	0	0
10 + Finanzerträge	100	100	0	100	100	100
= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	100	100	0	100	100	100
11 Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14 + bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15 + Transferaufwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
16 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	900	900	0	17.400	26.600	24.000
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 17)	900	900	0	17.400	26.600	24.000
= Ordentliches Ergebnis	-800	-800	0	-17.300	-26.500	-23.900
18 + außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
19 - außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
= Teilabschluss (vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen)	-800	-800	0	-17.300	-26.500	-23.900
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
= Teilabschluss	-800	-800	0	-17.300	-26.500	-23.900

Produktinformationen					
Produktklasse	6		Zentrale Finanzleistungen		
Produktbereich	61		Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt	61200		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
				verantwortlich: Herr Dr. Peters - AL 20	

**Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2016		Ansatz			Verpflichtungsermächtigungen	
	bisher	neu	2017	2018	2019	bisher	neu
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 + sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8 + Zinsen, Rückflüsse, von Darlehen und ähnliche Einzahlungen	100	100	100	100	100	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	100	100	100	100	100	0	0
Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
10 + Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0
12 + Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Auszahlungen	900	900	17.400	26.600	24.000	0	0
13 + Transferauszahlungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
14 + sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	900	900	17.400	26.600	24.000	0	0
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 3 Abs. 2 Nr.1)	-800	-800	-17.300	-26.500	-23.900	0	0
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
1 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
2 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
3 aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
4 aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
5 sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe: (Einzahlung)	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
6 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
7 für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
8 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
9 für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
10 von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
11 sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe: (Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	360.000	1.742.100	0	0	0	0	0
13 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	24.400	24.400	95.100	141.200	141.200	0	0
= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (§ 3 Abs. 2 Nr. 4) (= Zeilen 19 und 20)	335.600	1.717.700	-95.100	-141.200	-141.200	0	0